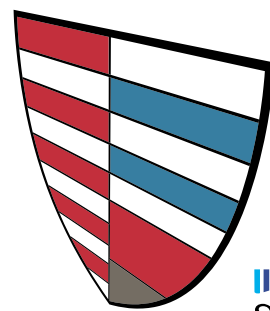


DER ISEBORJER

UNSER  SCHLÄGT FÜR NEU-ISENBURG



mein
süd

essen

Die Mitmach-zeitung!

Samstag, 1. August 2026 · Ausgabe 256

www.RheinMainVerlag.de

Auflage: 12.600 Exemplare

TALLA 2XLC

Die Quelle des Techno-Begriffes und DJ Andreas Tomalla im Interview zu den Anfängen und heute. Mehr dazu auf **Seite 3**.



10 SOMMER-TIPPS

Kostenlose Ausflugsziele in Frankfurt sind eine Freude für die Sommerferien und darüber hinaus. Finden Sie die spannenden Orte auf **Seite 5**.



DER ISEBORJER EPAPER

Als ePaper online jeden Donnerstag. Einfach den QR-Code scannen und aktuelle Informationen lesen.



Stadtmöbel im Testlauf

Positive Zwischenbilanz mit konstruktiver Kritik

NEU-ISENBURG (PM) | Rund vier Wochen nach dem Start des Projekts „Straßen neu entdecken“ zieht die Stadt eine überwiegend positive Zwischenbilanz. Seit dem 1. Juli stehen entlang der Frankfurter Straße 14 temporäre Stadtmöbel, begrünte Parklets und Radabstellanlagen zur Verfügung. Die Testphase läuft noch bis zum 31. Oktober.

Die neuen Sitzgelegenheiten werden nach Angaben der Stadt bereits gut angenommen – insbesondere von älteren Menschen, Familien und Passantinnen und Passanten, die die zusätzlichen Pausenmöglichkeiten schätzen. Auch die farbige Gestaltung und die neuen Aufenthaltsflächen stoßen auf positive Resonanz und fördern laut Stadt auch Be-

gegnungen im öffentlichen Raum.

Bürgermeister Dirk Gene Hagelstein sieht in dem Testlauf einen wichtigen Baustein für die Weiterentwicklung der Frankfurter Straße.

Die Rückmeldungen zeigten, dass die Angebote gut angenommen werden, zugleich aber auch Verbesserungspotenzial bestehe.

Auch aus dem Einzelhandel kommt überwiegend Zustimmung. Geschäfte wie „Kümmeler Käse & Genuss“, die Buchhandlung Buch 78 sowie das Sport- und Bekleidungsgeschäft



Panorama berichten von einer guten Nutzung der Sitzgelegenheiten durch Kundschaft und Passanten.

Kritik gibt es vor allem am Wegfall von fünf Parkplätzen sowie an fehlender Verschattung und eingeschränkter Barrierefrei-

heit. Die Stadt verweist auf nahegelegene Parkhäuser und Stellplätze und kündigt an, die Hinweise in die Auswertung einzubeziehen. Mögliche Verbesserungen wie Sonnenschutz, zusätzliche Abfallbehälter oder Rampen sollen geprüft werden.

Das Projekt ist als zeitlich begrenztes Stadtlabor angelegt. Ziel ist es, neue Nutzungsmöglichkeiten im öffentlichen Raum zunächst zu erproben, bevor über eine dauerhafte Umsetzung entschieden wird. Grundlage sind unter anderem Ergebnisse einer Bürgerbefragung aus dem Jahr 2025, die mehr Sitzgelegenheiten, Grün und Aufenthaltsqualität in der Frankfurter Straße gefordert hatte.

FOTO: STADT NEU-ISENBURG

Reparieren statt wegwerfen

Repair-Café Neu-Isenburg feiert sein zehnjähriges Bestehen

NEU-ISENBURG (RED/BT) | Das Repair-Café Neu-Isenburg feiert in diesem Jahr sein zehnjähriges Bestehen. Seit 2016 hilft ein Team aus engagierten Ruheständlern mit technischem Hintergrund und begabten Hobbybastlern dabei, defekte Kleingeräte wieder flottzumachen. Unter dem Motto „Reparieren statt Wegwerfen“ ist daraus ein fester Treffpunkt für nachhaltiges Handeln geworden. Jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat werden von 16 bis 19 Uhr in der Brüder-Grimm-Schule, Eingang Friedrichstraße gegenüber Hausnummer 44, Reparaturen angeboten. Die Hilfe ist kostenlos, Spenden sind willkommen. Dazu gibt es Kaffee und Plätzchen.



Seit 2023 verfügt das Repair-Café über neue Werkstatträume im Kellergeschoss der Schule, ausgestattet mit Unterstützung zahlreicher Spender. Die Idee stammt ursprünglich aus den Niederlanden und hat sich weltweit verbreitet. Ziel ist es, die Lebensdauer defekter Geräte zu verlängern, Abfall zu vermeiden und Ressourcen zu

schonen. Im Repair-Café geht es dabei auch um „Hilfe zur Selbsthilfe“: Jeder Handgriff wird erklärt, wer möchte, kann sich einbeziehen lassen. Rund 90 Prozent der Reparaturen betreffen elektrische und elektronische Geräte. Auf den Tischen landen Küchenmaschinen, Bügeleisen, Kaffeemaschinen, Staubsauger, Plattenspieler,

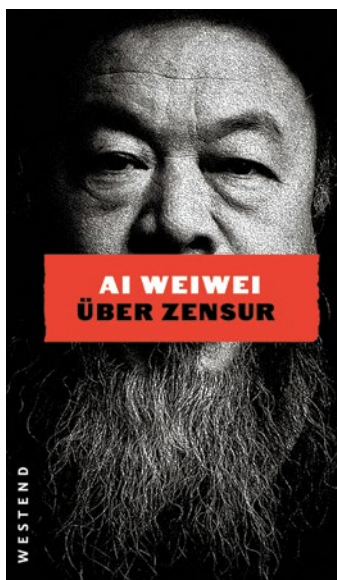
CD-Spieler, Rasenmäher oder auch einmal eine Spieluhr. Fahrradreparaturen gehören nicht zum Angebot. Die Erfolgsquote liegt konstant bei etwa 70 Prozent. Für sein Engagement wurde das Repair-Café 2018 mit dem Umweltpreis der Stadt Neu-Isenburg ausgezeichnet. Inzwischen wächst die Nachfrage weiter. Auch in Gravenbruch gibt es erste Schritte zu einem Werkstattangebot im Sozialpastoralen Zentrum am Dreiherrnsteinplatz. Nach den Sommerferien starten die Treffen dort wieder ab 18. August. Das Team freut sich zudem über Menschen, die mit Können, Geduld und Hilfsbereitschaft mitmachen möchten.

FOTO: PIXABAY

Ai Weiwei warnt vor neuer Zensur in Demokratien

Weltbekannter Künstler veröffentlicht Buch über Meinungsfreiheit, Überwachung und die Macht digitaler Kontrolle

NEU-ISENBURG/BERLIN (RED/BT) | Der chinesische Künstler und Menschenrechtsaktivist Ai Weiwei gehört zu den bekanntesten Stimmen für Meinungsfreiheit weltweit. Mit seinem neuen Buch „Ai Weiwei über Zensur“, das am 24. August im Neu-Isenburger WESTEND Verlag erscheint, richtet er den Blick nicht nur auf autoritäre Staaten, sondern auch auf demokratische Gesellschaften. Seine zentrale These: Zensur sei längst zu einer globalen Herausforderung geworden – oft subtil, kaum wahrnehmbar und getragen von politischen wie wirtschaftlichen Interessen. Aus eigener Erfahrung weiß Ai Weiwei, wovon er spricht. Der heute 69-Jährige wurde 2011 in



Buchcover. Vorbestellung möglich. FOTO: WESTEND VERLAG

China inhaftiert und stand jahrelang unter staatlicher Überwachung. Nach seiner Ausreise lebte er unter anderem in Deutschland und Großbritannien, heute arbeitet er in Portugal. In seinem neuen Buch beschreibt der international renommierte Künstler, wie moderne Technologien, Big Data, soziale Medien und digitale Überwachung die öffentliche Meinungsbildung beeinflussen können. Dabei kritisiert er nicht nur die offene Zensur autoritärer Regime, sondern hinterfragt auch Entwicklungen in westlichen Demokratien. Nach seiner Auffassung können wirtschaftliche Interessen, digitale Plattformen und gesellschaftlicher Konformitätsdruck die Freiheit des Denkens ein-

schränken.

Ai Weiwei fordert seine Leser dazu auf, Informationen kritisch zu hinterfragen und unabhängiges Denken zu bewahren. Sein Buch versteht er als Plädoyer für Meinungsfreiheit und einen offenen gesellschaftlichen Diskurs – gerade in einer Zeit, in der künstliche Intelligenz, Algorithmen und digitale Kommunikationsräume immer größeren Einfluss auf den Alltag nehmen. Mit seinen provokanten Positionen dürfte Ai Weiwei erneut eine Debatte anstoßen, die weit über die Kunstwelt hinausreicht. Sein Buch lädt dazu ein, über die Grenzen zwischen notwendiger Regulierung, öffentlicher Verantwortung und der Freiheit des Einzelnen nachzudenken.

Auszeichnung verlängert

Neu-Isenburg bleibt Fairtrade-Stadt

NEU-ISENBURG (PM) | Neu-Isenburg darf sich weiterhin „Fairtrade-Stadt“ nennen. Die Auszeichnung wurde für weitere zwei Jahre bestätigt. Bereits seit 2012 trägt die Stadt den Titel und baut ihr Engagement für fairen Handel kontinuierlich aus. Mehr als 50 Vereine, Initiativen, Unternehmen und Gastronomiebetriebe beteiligen sich inzwischen an der Initiative. Grundlage sind unter anderem ein politischer Beschluss, eine koordinierende Steuerungsgruppe sowie ein breites Angebot fair gehandelter Produkte im Stadtgebiet. Auch Veranstaltungen wie der Weltladentag, die „Faire Suppe“



oder die Faire Woche im Rathaus machen das Thema regelmäßig sichtbar. Eine wichtige Rolle spielt zudem der Weltladen in der Bahnhofstraße, der von Ehrenamtlichen betrieben wird.

Mit der erneuten Auszeichnung sieht sich die Stadt in ihrem Einsatz für nachhaltigen Konsum und globale Verantwortung bestätigt. FOTO: STADT NEU-ISENBURG



Zum fünften Mal startet die beliebte Aktion „Zeppelinpost für jedermann“ im Zeppelinmuseum Zeppelinheim. Noch bis zum 19. August können Besucher dort kostenlos Sonderpostkarten schreiben und einwerfen. Das Besondere: Die Karten werden Ende August an Bord des Zeppelin NT über Frankfurt transportiert, erhalten einen exklusiven Bord- und Sonderstempel und gehen anschließend auf den regulären Postweg.

Die limitierten Karten (1.000 Stück) und Sonderbriefmarken sind begehrt, pro Person gibt es maximal zwei Exemplare. Wer es nicht ins Museum schafft, hat vom 20. bis 23. August beim Zeppelin-Gastspiel am Kronenhof in Bad Homburg eine weitere Chance. Geöffnet ist das Museum dienstags bis freitags von 14 bis 17 Uhr sowie am Wochenende von 11 bis 17 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos.

Wo: Zeppelinmuseum, Kapitän-Lehmann-Straße 2, 63263 Neu-Isenburg-Zeppelinheim
Wann: 19. August

FOTO: JENS SCHENKENBERGER

Kostenloser Hörtest

Hören Sie den Sommer von seiner schönsten Seite.



Jetzt kostenlos und unverbindlich testen!

HÖR SINN
HORGERATE & MEHR

www.hoersinn.com

Jügesheim – Sachsenhausen – Neu-Isenburg

Stadtradeln 2026

Auftakt im September

NEU-ISENBURG (PM) | Neu-Isenburg steigt wieder aufs Rad: Vom 4. bis 24. September läuft das diesjährige Stadtradeln mit einem vielfältigen Programm. Der Startschuss fällt am Freitag, 4. September, um 17 Uhr am Rathaus. Nach einer rund 17 Kilometer langen Eröffnungstour mit Einblicken in aktuelle Radwegeprojekte klingt der Abend bei einem Grillangebot in der „Neuen Welt“ aus.

In den folgenden Wochen stehen zahlreiche geführte Touren auf dem Programm – von der

„bike-night“ nach Frankfurt über längere Strecken bis nach Großostheim bis hin zu familienfreundlichen Ausflügen in den Tannenwald oder zu den Baierhansenenwiesen. Den Abschluss bildet am 24. September eine Tour zu den Naturschutzgebieten.

Neben den organisierten Fahrten können Teilnehmende auch individuell Kilometer sammeln und so zum Klimaschutz beitragen. Mitmachen können alle, die in Neu-Isenburg leben, arbeiten, lernen oder sich engagieren.

NEU-ISENBURG/BERLIN (PM) | Das Kernteam des Jugendforums Neu-Isenburg hat Mitte Juni eine dreitägige politische Bildungsfahrt nach Berlin unternommen. Ziel war es, politische Prozesse kennenzulernen und mit Verantwortlichen ins Gespräch zu kommen. Höhepunkt der Reise war der Besuch des Deutschen Bundestages auf Einladung des Abgeordneten

Björn Simon. Nach einem Vortrag im Plenarsaal diskutierten die Jugendlichen mit einem Mitarbeiter des Abgeordneten über ihre vorbereiteten Fragen. Auch ein Besuch der Reichstagskuppel stand auf dem Programm. Darüber hinaus arbeiteten die Teilnehmenden in Workshops an Ideen für Neu-Isenburg – darunter neue Sportangebote, öffentliche Trinkwasserstellen und

Treffpunkte für Jugendliche. Diese sollen in den kommenden Monaten weiter konkretisiert werden. Auch Beiträge zu Jugendschutzkonzepten wurden erarbeitet. Neben politischen Programmpunkten erkundete die Gruppe die Hauptstadt bei einer Stadtführung und einer Bootsfahrt. Die Reise wurde durch Fördermittel des Kreises Offenbach unterstützt.

Weinfest mit internationalem Flair

Partnerstädte bringen ihre Tropfen mit

NEU-ISENBURG (PM) | Beim Neu-Isenburger Weinfest vom 7. bis 16. August präsentieren gleich zwei Partnerstädte ihre Weine: Chiusi in der Toskana und Bad Vöslau in Österreich. Während der österreichische Stand mit Vöslauer Weinen bereits seit Jahren fester Bestandteil des Festes ist, feiert die Be-

teiligung aus Chiusi in diesem Umfang eine Premiere. Aus der italienischen Partnerstadt reisen gleich mehrere Weingüter an, die ihre Produkte im Wechsel vorstellen. Möglich wurde dies durch die Unterstützung des Fördervereins Städtepartnerschaften. Bürgermeister Dirk Gene Hagelstein zeigt sich

erfreut über die Teilnahme und erwartet zur Eröffnung auch seinen Amtskollegen aus Chiusi, Gianluca Sonnini.

Ein Teil der Gäste aus Italien wird in Gastfamilien untergebracht – ein weiterer Baustein, um die internationalen Beziehungen der Stadt zu vertiefen.

Unser Herz schlägt für Neu-Isenburg!

Sprachförderung in Neu-Isenburg

Neue Deutschkurse für Zugewanderte

NEU-ISENBURG (PM) | Die Stadt Neu-Isenburg baut ihr Angebot zur Sprachförderung weiter aus. Im Rahmen des EU-geförderten Programms „Deutsch4U“ werden seit September 2025 vier Deutschkurse vom Alphabetisierungsniveau bis zur Vorbereitung auf die B1-Prüfung angeboten. Rund 60 Teilnehmende nutzen derzeit das Angebot, das von fünf Lehrkräften begleitet wird. Ziel ist es, Zugewanderten frühzeitig und niedrigschwellig den Spracherwerb zu ermöglichen und zugleich Orientierung im

Alltag zu vermitteln. Ergänzend wird eine Kinderbetreuung angeboten, um die Teilnahme zu erleichtern. Neben dem Unterricht stehen auch praktische Übungen auf dem Programm, etwa Besuche bei Institutionen oder der Austausch mit Ehrenamtlichen. Finanziert wird das Projekt durch EU- und Landesmittel in Höhe von rund 237.000 Euro bis 2028. Nach der Sommerpause starten die Kurse im August wieder, freie Plätze sind verfügbar. Interessierte können sich beim Integrationsbüro der Stadt melden.

30 Jahre Kita Eschenweg

Ein besonderer Geburtstag wird in diesem Jahr im Buchenbusch gefeiert



VL. Diana Flucke-Leber (Fachbereichsleitung Kinder), Verena Hammel (Stv. Kitaleitung Eschenweg), Anke Hottmann (Kitaleitung Eschenweg), Erster Stadtrat Stefan Schmitt und Petra Schmidt-Simatovic (Fachberatung)

FOTO: STADT NEU-ISENBURG

NEU-ISENBURG (PM) | Die städtische Kindertagesstätte Eschenweg blickt auf ihr 30-jähriges Bestehen zurück. Seit drei Jahrzehnten begleitet die Einrichtung Generationen von Kindern auf ihrem Weg durch die frühe Kindheit und ist zu einem festen Bestandteil des sozialen Lebens im Wohngebiet Buchenbusch geworden. Im Rahmen der Magistratspressekonferenz überbrachte Erster Stadtrat Stefan Schmitt dem Kitateam die Glückwünsche: „Seit 30 Jahren ist die Kita Eschenweg ein wichtiger Teil der Kinderbetreuung in Neu-Isenburg. Die Einrichtung steht beispielhaft für das, was uns in Neu-Isenburg wichtig ist. Eine verlässliche Betreuung, eine hohe pädagogische Qualität, vielfältige Konzepte und unterschiedliche Träger. So können Familien das passende Angebot für ihre Kinder auswählen“, sagt Erster Stadtrat Stefan Schmitt.

Zwei gute Gründe hatte die Stadtverordnetenversammlung, als sie sich zu Beginn der 90er Jahre für den Bau einer weiteren Kindertagesstätte entschied. Zum einen war die Zahl junger Familien im Osten von Neu-Isenburg stark gewachsen. Wohnungsnähe und bedarfsgerechte Kindergartenplätze wurden dringend benötigt. Zweiter, damals ganz aktueller Grund, für den Bau einer fünften städtischen Kindertagesstätte war der ab 1996 bestehende Rechts-

anspruch auf einen Kindergartenplatz. Rechtzeitig, um diesen Anspruch zu erfüllen, wurde die Kindertagesstätte Eschenweg im Herbst 1996 eingeweiht. In unmittelbarer Nachbarschaft der heutigen Grundschule Buchenbusch. Die Stadt hat dabei nicht nur eine kindgerechte, attraktive Einrichtung geschaffen, sondern ist noch einen Schritt weitergegangen. In der Kita Eschenweg wurden überwiegend Ganztagsplätze angeboten. So war für berufstätige Mütter oder Väter eine gute Versorgung ihrer Kinder gewährleistet. Von 66 Kindern blieben immerhin 55 über Mittag, 33 den ganzen Tag. Heute hat die Kita Eschenweg Platz für 75 Kinder, rund ein Drittel bleibt den ganzen Tag. Die Kita Eschenweg zeichnet sich insbesondere durch ihre vielfältig gestalteten Bildungs- und Erfahrungsräume aus. Die Einrichtung bietet den Kindern weit mehr als klassische Gruppenräume. Eine liebevoll eingerichtete Bibliothek lädt zum Entdecken von Geschichten, zum Vorlesen und zur frühen Sprachbildung ein. Im Atelier können die Kinder ihrer Kreativität freien Lauf lassen, verschiedene Materialien kennenlernen und eigene künstlerische Ideen verwirklichen.

Einen besonderen Schwerpunkt legen Anke Hottmann, die Leiterin, und ihr Team, zudem auf ganzheitliches Lernen durch eigenes Erleben. Im hauseigenen

Nutzgarten erfahren die Kinder unmittelbar, wie Pflanzen wachsen, welche Pflege sie benötigen und wie aus kleinen Samen Gemüse, Kräuter und Blumen entstehen. Dabei werden Naturverbundenheit, Nachhaltigkeit und Verantwortungsbewusstsein auf spielerische Weise vermittelt.

Für die motorische Entwicklung steht den Kindern eine Bewegungsbaustelle zur Verfügung. Hier können sie ihre Geschicklichkeit, Körperwahrnehmung und Bewegungsfreude auf vielfältige Weise erproben und weiterentwickeln. Ergänzt wird dieses Angebot durch ein großzügig angelegtes Außengelände, das zahlreiche Möglichkeiten zum Spielen, Forschen, Entdecken und gemeinsamen Erleben bietet. Ob Klettern, Rennen, Beobachten der Natur oder gemeinschaftliche Aktivitäten – das weitläufige Gelände eröffnet den Kindern täglich neue Erfahrungsräume und trägt maßgeblich zu einem lebendigen und abwechslungsreichen Kita-Alltag bei.

Diese vielfältigen Bildungsorte spiegeln das pädagogische Selbstverständnis der Kita Eschenweg wider: Kinder erhalten die Möglichkeit, die Welt mit allen Sinnen zu entdecken, ihre individuellen Interessen zu entfalten und sich in einer anregenden Umgebung selbstbestimmt weiterzuentwickeln.

IMPRESSUM

DER ISEBORJER

Büro:
Bieberer Straße 137,
63179 Obertshausen
info@rheinmainverlag.de
www.rheinmainverlag.de

Redaktionsleitung: Beate Tomann
redaktion@rheinmainverlag.de

Verantwortlich: Markus Echtenach

Alle unter der Büroanschrift des Verlages.

Gesamtauflage: 12.800

Erscheint am Wochenende in Neu-Isenburg.

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH
Bieberer Straße 137, 63179 Obertshausen
Tel.: 06104 66720-40

Geschäftsführung:
Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Auflage im Gesamtverlag: 670.177

Layout/Satz:
EMG Medienfabrik GmbH,
Theresenstraße 2, 61462 Königstein

Druck/Weiterverarbeitung:
Druck- und Pressehaus
Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH
Obertshausen, Tel. 06104-4970-0

Anzeigen: Gesamtpreisliste Nr. 43,
gültig ab 01. Januar 2026

Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Redaktionschluss: Dienstag, 11 Uhr
Anzeigenschluss: Dienstag, 12 Uhr

Für die Richtigkeit telefonisch aufgegebenen Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für unverlangt eingesandtes Bild- und Textmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Bei Gewinnspielen und Preisausschreibungen ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.

Zur Herstellung von DER ISEBORJER wird Recycling-Papier verwendet.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

DER ISEBORJER nicht bekommen?

Zustellhotline: Tel. 06104-4970-0
Mo. – Fr. 8.00 – 16.30 Uhr



vom 9. September bis 11. Oktober 2026



Euler Group

präsentiert



powered by
REDDY KÜCHEN

AirEuropa
You decide

40 YEARS

MELIÀ
FRANKFURT CITY

VILLA RESORTS
MALDIVES

Hansmann Brokers
Veranstalter

18 JAHRE
NO LIMIT
EST. 1998
Partner

OBERTAVERN
WWW.OBERTAVERN.COM

www.frankfurter-oktoberfest.de

Infos: Tel. 06104-600 36 36 (Mo. – Fr. 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr)

SELGROS
cash & carry

Zimmermann
SEIT 1894

DER FRANKFURTER
HEIMATZEITUNG MIT HERZ

SKYLINE PLAZA
SHOPPING

Knight Frank

GALERIA

RADIO FRANKFURT

UNION

Unsere Printprodukte werden gedruckt von:
DHC media

FES

stadtleben.de
-wissens, was los ist!

TIPP

TALLA 2XLC von Frankfurt in die Welt

Ein Gespräch von Normann Schneider mit dem Techno-Erfinder

Andreas Tomalla gehört zu den prägenden Figuren der elektronischen Musik. Im Gespräch im Frankfurter MOMEM erzählt der DJ und Produzent Verlagsleiter Normann Schneider im Interview, wie aus einer Idee im Plattenladen eine weltweite Bewegung wurde.

Pionier der elektronischen Clubkultur

Talla 2XLC (bürgerlich Andreas Tomalla) zählt zu den Pionieren der elektronischen Musik in Deutschland. In den frühen 1980er-Jahren prägte der Frankfurter DJ und Produzent den Begriff „Techno“ für elektronische Musik und gründete 1984 den legendären „Techno Club“, der später im Frankfurter Club Dorian Gray internationale Bekanntheit erlangte. Als DJ, Produzent und Veranstalter prägt er die Szene bis heute und tritt weltweit auf Festivals und in Clubs auf. Zudem engagiert er sich für die Dokumentation der elektronischen Musikkultur, unter anderem im Frankfurter MOMEM – Museum of Modern Electronic Music.

Ein Museum für elektronische Musik

Das MOMEM – Museum of Modern Electronic Music in Frankfurt am Main ist eines der ersten Museen weltweit, das sich ausschließlich der elektronischen Musik und ihrer Kultur widmet. Es befindet sich an der Hauptwache im Herzen der Stadt und versteht sich als internationaler Ort für die Geschichte der Club- und DJ-Kultur. Ähnlich wie das MoMA für moderne Kunst steht, will das MOMEM die Bedeutung elektronischer Musik als kulturelle Bewegung sichtbar machen. Ausstellungen, Klanginstallationen und wechselnde Projekte zeigen die Entwicklung der Szene, von frühen Synthesizern über legendäre Clubs bis zu globalen Festivals. Gleichzeitig ist das MOMEM ein lebendiger Treffpunkt mit Workshops, Talks und Events rund um elektronische Musik.

Der Technoclub und die Geburt einer Szene

Normann Schneider traf Techno-Pionier Talla 2XLC im MOMEM – Museum of Modern Electronic Music in Frankfurt zum Gespräch über die Anfänge der Szene. Normann Schneider war



SSL Sunshine Live Retroactive am 28.03.2026 in Mannheim.
FOTO: THOMAS NIEDERMÜLLER / WWW.NIEDERMUELLER.DE

selbst Programmdirektor von bei Radio RPR und erlebte die Bewegung aus nächster Nähe: mit der Kultsendung von Tillmann Uhrmacher „Maximal“ mit Liveübertragungen von der Love Parade, der Nature One und aus dem Frankfurter Club Dorian Gray. wo auch die erste „Technoclub“-Compilation (Doppel-CD) von Talla entstand und diese Serie bis heute fortgeführt wird. Aktuell erschienen das aktuelle Doppelvinyl Jubiläumsalbum „40 Jahre Technoclub“.

Normann Schneider: Du hast erzählt, dass der Begriff „Techno“ eigentlich aus deiner Zeit im Plattenladen stammt. War dir damals klar, dass daraus einmal eine weltweite Bewegung werden würde?

Talla 2XLC: Überhaupt nicht. Für mich war das zunächst nur eine praktische Lösung. Nach meiner Lehrzeit arbeitete ich in einem Schallplattenladen im Frankfurter Hauptbahnhof, unten in der Einkaufsebene. Ich war schon damals völlig verrückt nach elektronischer Musik, bin in viele Plattenläden gefahren und habe alles gekauft, was mir gefallen hat.

... und elektronische Musik war damals noch gar nicht richtig einsortiert.

Genau. Die Platten standen überall verstreut. Die Leute kamen zu mir und fragten: „Hast du etwas Neues, Elektronisches?“ Und ich musste immer in verschiedenen Abteilungen suchen. Irgendwann dachte ich mir: Diese Musik braucht ein eigenes Fach und einen eigenen Begriff. Das war ungefähr 1982. Ich habe überlegt: Diese Sounds haben viel mit neuer Technologie zu tun, Computer, Synthesizer, elektronische Klänge. Technologie war mir aber zu lang, für den Beschriftungsreiter. Also habe ich einfach Techno als Abkürzung für technologische Musik

verwendet. Und unter diesem Begriff alles Elektronische zusammengefasst: Kraftwerk, Depeche Mode und ähnliche Musik.

Und plötzlich hatte die Musik, das Genre einen Namen.

...das war mir damals natürlich überhaupt nicht bewusst, dass daraus einmal eine weltweite Bewegung entstehen würde.

Und wie wurde aus dem Plattenverkäufer ein DJ?

Das kam über eine Tanzschule in der Frankfurter Kaiserstraße. Ein Klassenkamerad von mir kam aus der Familie, der diese Tanzschule betrieb. Im Keller gab es eine kleine Diskothek, sonntags war Teenie-Dance. Dort gab es einen DJ-Wettbewerb. Ich habe mitgemacht und einen der vorderen Plätze belegt. Danach fragte mich der Betreiber, ob ich sonntags dort auflegen möchte. Das war mein erstes Engagement, für 30 Mark. Das Geld habe ich direkt wieder in neue Platten investiert.

Am Anfang lief wahrscheinlich alles querbeet.

Natürlich. Charts, Pop, alles. Aber ich habe zwischen die kommerziellen Titel immer wieder elektronische Stücke gemischt. Damals gab es gerade die Neue Deutsche Welle mit Titeln wie „Eisbär“ und ähnliche Tracks. Der Betreiber sagte manchmal: „Spiel doch die Charts.“ Aber ich hatte schon diesen elektronischen Virus.

Und irgendwann kam der Moment, an dem du gesagt hast: Diese Musik braucht ihren eigenen Ort.

1984 gab es in der Steinweg-Passage einen kleinen Kellerclub namens „No Name“. Ich ging zum Betreiber und sagte: Ich möchte hier elektronische Musik spielen. Er meinte: Dann mach ein Konzept. Ich ging nach Hause und sagte: Das nennen wir Technoclub.

So entstand der Technoclub.

Am 2. Dezember 1984 haben wir die erste Veranstaltung gemacht. Nur über Mundpropaganda. Nachmittags von etwa Viertel nach drei bis halb zehn. Und auf Anhieb waren über 300 Leute da. Danach haben wir das jeden Sonntag gemacht.

... später zog der Technoclub ins legendäre Dorian Gray am Frankfurter Flughafen.

Vorher gab es noch Zwischenstationen, zum Beispiel das Roxy. Ich habe mir nie in mein Konzept hineinreden lassen. Wenn Betreiber nicht einverstanden waren, bin ich weitergezogen. Über einen Bekannten kamen wir schließlich ins Dorian Gray. Zuerst mittwochs und gleich beim ersten Abend waren über 2000 Leute da. Mittwoch war aber schwierig für Gäste von außerhalb. Also sind wir zum Gerd Schüler gegangen und haben gesagt: Wir brauchen den Freitag.

... ihr habt ihn bekommen!

Gott sei Dank! Von etwa 1987 bis 2000 lief der Technoclub dort jeden Freitag. Teilweise mit Marathon-Events. An Ostern zum Beispiel von Karfreitagabend bis Ostermontagmittag durchgehend, mehrere Floors, internationale DJs. Im Grunde war das schon eine Art Festival.

In dieser Zeit entstand auch ein Magazin, das später Kultstatus bekam.

Das legendäre „Frontpage“. Wir hatten irgendwann so viele Informationen über Tracks, Events und DJs, dass ein Flyer nicht mehr ausreichte. Also haben wir ein kleines Heft gemacht. Am Anfang DIN-A5, mit Charts, Reviews und Veranstaltungstipps. Das kam so gut an, dass es immer größer wurde. „Frontpage“ entwickelte sich zu einem der wichtigsten Magazine für elektronische Musik in Deutschland.

Irgendwann kam der Mauerfall und der große Techno Boom.

In der Tat. 1990 und 1991 war ein Wendepunkt. Berlin ist regelrecht aufgewacht. Plötzlich waren ganz neue Locations da, viele junge Menschen suchten nach einem neuen Sound. Techno passte perfekt in diese Zeit. Von Berlin aus verbreitete sich die Szene über ganz Deutschland und später international.

Ihr seid damals auch früh Teil der Loveparade.

Wir haben viele Busse aus Frankfurt organisiert und sind nach Berlin rüber. Beim ersten Mal waren vielleicht 6000 Leute dort. Wenige Jahre später waren es Hunderttausende. Die



ZUR SACHE

Mick Knauff
Börsenkorrespondent/Aktienlust TV

Mein Frust an der Tankstelle!

Jedes Mal, wenn ich hierzulande an die Zapfsäule fahre, frage ich mich: Tanke ich eigentlich Benzin – oder leiste ich gerade wieder einen ordentlichen Beitrag zur Sanierung des Bundeshaushalts? Ein Blick nach Polen, Luxemburg, Tschechien oder Österreich genügt, und die Antwort liegt auf der Hand. Dort scheint der Kraftstoff weder aus flüssigem Gold noch aus Einhorntränen hergestellt zu werden. Er ist schlicht günstiger. Offenbar gibt es Regelungen, die im Autofahrer nicht automatisch den zuverlässigsten Steuerknecht des Landes sehen.

In Deutschland dagegen hat man das Tanken zur Königsdisziplin der Abgabenpolitik erhoben. Energiesteuer, CO₂-Abgabe und anschließend noch Mehrwertsteuer – sogar auf die bereits kassierten Steuern. Steuer auf Steuer – da muss man neidlos anerkennen: Wenn deutsche Politik irgendwo Weltklasse ist, dann beim Erfinden neuer Belastungen. Schade nur, dass diese Kreativität beim Bürokratieabbau regelmäßig eine längere Kaffeepause einlegt, denn sonst wären wir vermutlich längst Weltmeister.

Fast schon rührend ist die viel gelobte 12-Uhr-Regelung. Sie sollte Wettbewerb schaffen und den Autofahrer entlasten.

Herausgekommen ist eine App, die mir sekundengenaue zeigt, wann ich am wenigsten Benzin – oder leiste ich gerade wieder einen ordentlichen Beitrag zur Sanierung des Bundeshaushalts? Ein Blick nach Polen, Luxemburg, Tschechien oder Österreich genügt, und die Antwort liegt auf der Hand. Dort scheint der Kraftstoff weder aus flüssigem Gold noch aus Einhorntränen hergestellt zu werden. Er ist schlicht günstiger. Offenbar gibt es Regelungen, die im Autofahrer nicht automatisch den zuverlässigsten Steuerknecht des Landes sehen.

Während andere Länder ihre Bürger über niedrigere Steuern oder mehr Wettbewerb entlasten, erklärt man uns hierzulande, warum all das leider nicht möglich ist. Für Entlastungen fehlt angeblich das Geld aber erstaunlicherweise nie für neue Belastungen. Was mich wirklich ärgert, ist nicht der hohe Spritpreis. Es ist die fehlende Ehrlichkeit. Natürlich bestimmen Ölpreis und Krisen den Markt. Aber genauso wahr ist: Der Staat verdient an jedem Liter kräftig mit. Warum sagt man das nicht einfach? Die Bürger würden es vielleicht nicht gut finden – aber sie würden es wenigstens ernst nehmen. Ehrlichkeit schafft Vertrauen. Und genau daran herrscht an vielen Zapfsäulen, wie auch in der Politik inzwischen der größte Mangel.

Mick Knauff
Börsenkorrespondent/
Aktienlust TV

Loveparade war extrem wichtig für die Szene. Menschen aus ganz Deutschland und aus der ganzen Welt kamen zusammen, feierten diese Musik und nahmen sie wieder mit in ihre Städte.

Heute spricht man oft über Festivals mit Hunderttausenden Besuchern.

Ich durfte viele erleben. Beim Tomorrowland in Belgien war ich zweimal. Mein größter Auftritt war wahrscheinlich beim Electric Daisy Carnival in Las Vegas mit etwa 500.000 Besuchern. Das ist eine unglaubliche Dimension.

Die wirtschaftlichen Strukturen haben sich stark verschoben. Die Art, wie in der Musik Geld verdient wird, funktioniert heute komplett anders als früher

Yepp. Früher konntest du von Plattenverkäufen leben. Eine

Single verkaufte vielleicht 5000 bis 15000 Exemplare. Heute läuft fast alles über Streaming und das bringt Künstlern sehr wenig Geld. Platten sind heute meist nur noch ein Mittel zur Promotion, auch wenn es weiterhin viele gibt, die Vinyl in der elektronischen Musik bewusst bevorzugen. Neue Titel starten heute in der Regel digital.

**Fortsetzung unter:
der-frankfurter.de/2026/07/27/talla-2xlc-techno-aus-frankfurt-in-die-welt/
oder über den QR-Code:**



Sport und Bewegung beim Museumsuferfest

Programm auf der LOTTO Hessen Sport- und Kulturweltbühne



FOTO: KAI PETERS

In 4 Wochen ist es so weit: Mit dem Museumsuferfest findet vom 28.-30.08. eines der größten Kulturfestivals Europas statt. Auf der LOTTO Hessen Sport- und Kulturweltbühne erwarten euch drei Tage lang begeisterte

Sport-Vorfürungen und Mitmachangebote der Frankfurter Turn- und Sportvereine, ein mitreißendes Hip-Hop-Battle, ein Sporttalk mit Robert Michels und Lilly Fritz von MainLichtblick e.V. sowie Live-Musik, präsentiert von Fraport, von THE SLAGS, Gastone, die Frankfurters und Stefan Spielberger Band. Der Eröffnungabend am 28.08. stellt gleichzeitig den Startschuss für die Europäische Woche des Sports dar.

Das Programm in der Übersicht findet ihr laufend aktualisiert auf unserer Webseite: <https://sportkreis-frankfurt.de/museumsuferfest/>



KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!
Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline
☎ 06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de





Marc Schrott

Apotheker

Longevity

Es gibt eine klinische Studie, die eine signifikante Verlangsamung der biologischen Alterung in Verbindung mit Multivitaminpräparaten nachweisen konnte. Man hat bei 21.000 Teilnehmer die Alterungsmarker im Blut gemessen und dann über 2 Jahre beobachtet. Es gab Blind-, Placebo-, Kakao- und eine echte Testgruppe. Das Ziel war an der genetischen Alterung Verzögerungen festzustellen. Vorweg – die Kakao-Gruppe war wie die Placebo-Gruppe ohne Effekte. Die Multivitamin-Gruppe im Alter von 70 Jahren hatte eine Verringerung der Altersmarker um 1-2 Monate pro Jahr. Dieser beobachtete Effekt wird jetzt weiter untersucht. Es könnte aber auf Mikronährstoffdefizite gerade in der älteren Zielgruppe hinweisen. Gerade diese Personen ernähren sich oftmals nicht mehr so ausgewogen oder nehmen zu wenig Nahrung zu sich, um eventuell den kompletten Bedarf im Körper abzudecken. E-Rezepte aus der Region am



Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/
podcast

gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott
Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie



Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

FRANKFURT (RED/BT) | Die Neue Altstadt wird zum Erlebnisort für Traditions- und Kreativhandwerk: Von Freitag, 18., bis Sonntag, 20. September, lädt die IGNA – Interessengemeinschaft Neue Altstadt – zum „Fest des Handwerks“ ein. Anlass ist der bundesweite Tag des Handwerks am Samstag, 19. September. Fa-

milien, Frankfurterinnen und Frankfurter sowie Gäste aus der Region erwartet ein Wochenende mit Vorführungen, Mitmachaktionen und Einblicken in die ansässigen Betriebe.

Lokale inhabergeführte Geschäfte, Werkstätten, Manufakturen und Gastronomiebetriebe zeigen, wie vielfältig Handwerk

heute ist. Besucher können Hut-, Schuh- und Uhrmachern über die Schulter schauen, Goldschmiedekunst erleben, selbstgeähte Mode entdecken oder sehen, wie Formgebäck, Teige und traditionelle Töpferware entstehen. Auch externe Gewerke sind dabei: Die Dachdeckerinnung lädt zum Schindeln ein, die

Bäcker-Innung verrät das Brezelschlingen, Friseure zeigen Kniffe des Zöpflechtens, ein Zimmermeister demonstriert Holzverbindungen ohne Nägel. Führungen zur Frankfurter Handwerks- und Zunftgeschichte ergänzen das Programm. Die meisten Angebote sind kostenfrei.

MARKTPLATZ

Herr Eiffler kauft an Pelze aller Art, Alt u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernstein, Schmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise! 100% seriös und diskret! +++ Barabwicklung vor Ort +++ Mo. - So.: 8.00 - 20.00 Uhr ☎ 06105 / 9 67 60 55

Kaufe Damen- u. Herrenbekleidung von Kopf bis Fuß, auch Pelzmäntel u. Pelzjacken und Goldschmuck aller Art. Anrufen lohnt sich: 0174-8043973.

Barbara, 79 J., gepflegte, lebensfrohe Witwe, fit, mit Pkw, finanziell abgesichert. Schöne Wohnung, liebe Freunde und doch fehlt ein lieber Partner. Zu zweit ist das Leben einfach schöner. Suche einen ehrlichen Herrn mit Herz, der wie ich an die Liebe im Alter glaubt. Umzug bei gegenseitiger Zuneigung möglich. PV Tel. 0176-57801677

Herr Kunzmann kauft an Pelze aller Art, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernsteinschmuck, Perücken, Figuren, Leder- und Krokotaschen, Puppen, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen. Auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise! 100% seriös und diskret! +++ Barabwicklung vor Ort +++ Mo. - So.: 8.00 - 20.00 Uhr Tel.: 06104 / 98 79 935

FRAU MONIKA kauft an: Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen. Kostenlose Besichtigung und Wertschätzung +++ 100% seriös und diskret +++ Barabwicklung vor Ort. Mo - So von 08 - 21 Uhr Tel.: 069 / 15 02 95 93

Kaufe Autos
PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln, Zustand egal. Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.
24 Stunden erreichbar!
06157 / 91 68 006
0177 / 31 05 303

Goldhaus Obertshausen
VERTRAUEN IST GOLD WERT!
Ihr Partner für den Ankauf von Wertgegenständen:
• Gold
• Schmuck
• Silber
• Uhren
• Münzen
• Barren
• Antiquitäten
Seit über 20 Jahren Ihr Experte vor Ort!
Holger Honig | Tel.: 06104 9531315
Bahnhofstraße 58 | 63179 Obertshausen
Mo-Fr: 10-13 Uhr | 15-18 Uhr
oder nach Vereinbarung
www.goldhaus-obertshausen.de

Thea, 74 J., sehr gepflegt, seit einiger Zeit verwitwet, jetzt halte ich das Alleinsein nicht mehr aus. Ich bin fürsorglich, schätze ein gemütliches Zuhause u. die gute deutsche Küche. Welchen lieben Mann darf ich glücklich machen? Rufen Sie üb. PV an, vielleicht bringen wir gemeinsam die Sonne zurück in unser Leben. Tel. 0176-56848299

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen, Zustand egal auch mit Mängeln Tel. 0174/6004673

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.

Frau Friedrich kauft an Pelze & Zinn, Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Alt- Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Schmuck, Modeschmuck, Bernstein, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Puppen, Krokotaschen, Taschen-/ Armbanduhr, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelins, Gardinen, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Atlaskarten, Pfeifen, Teleskope, Postkarten, Schreibmaschinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös, 100% diskret, zahle alles bar vor Ort. Mo.-So. von 8.00-21.00 Uhr, auch an Feiertagen. Tel.: 069 - 34 87 58 42

Betti, 69 J., hübsche Witwe, bin aufgeschlossen u. in meiner Art ganz angenehm. Sehne mich nach e. lieben Gefährten, mit dem ich wieder alles teilen kann. Wenn Sie ein ehrlicher Mann bis etwa 80 J. sind, dann sind Sie in mein Herz eingeladen. Melden Sie sich üb. PV u. geben Sie unserem Glück eine Chance. Tel. 0176-43646934

Zuverlässiges junges Paar sucht neues zu Hause
Mein Partner (25 Jahre) und ich (29 Jahre) suchen zur Zeit eine Wohnung zur Miete in Frankfurt und Umgebung. Wir sind ein ruhiges, ordentliches und zuverlässiges Paar. Ein respektvoller Umgang mit der Wohnung und ein gutes Verhältnis zu den Vermietenden ist für uns selbstverständlich. Wir haben beide ein festes Einkommen, rauchen nicht und haben weder Kinder noch Haustiere. Wir suchen eine Mietwohnung mit mindestens 50m² Wohnfläche und einer Warmmiete bis 1100€. Wenn Sie eine passende Wohnung haben oder jemanden kennen, der vermietet, freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme. Für Fragen stehen wir natürlich jederzeit zur Verfügung! Telefon: 017645743506 E-Mail: hans.biba@gmail.com

Seriöser Käufer sucht: Antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan, Bücher, Uhren, Gemälde, Bierkrüge, Design, Kunst etc. ☎ 0163 6909267

Dachdecker & Spenglerarbeiten
Steil- und Flachdächer aller Art. Telefon: +49 174 4186370

Liebevolle Sieglinde, 75 J., seit einigen Jahren Witwe, bin eine saubere, hübsche Frau mit weiblicher Figur, nicht anspruchsvoll, mag gemütliche Abende zuhause. Da ich keine Kinder habe bin ich oft allein - ich wünsche mir pv einen guten Mann, dem es ähnlich geht - wir bereden alles am Telefon, wenn Sie anrufen Tel. 0157 - 75069425

KFZ-ANKAUF
WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG JEDE MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND
PKW BUSSE GELÄNDEWAGEN WOHNMOBIL UNFALLWAGEN MOTORRAD
ALLES ANBIETEN • SOFORT BARGELD
EINFACH & SICHER!
Jederzeit erreichbar (Montag – Sonntag)!
☎ 06157/8085654 o. 0176/11199111
A.G. Automobile • Robert-Bosch-Str. 4 • 64319 Pfungstadt
a.g.automobile1@web.de • www.kfz-ankauf-24h.de

KFZ BAR ANKAUF
Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Oldtimer, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger.
Alles anbieten! (Baujahr, km, Zustand egal)
Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.
Telefon: 06158 / 60 86 988 • 0173 / 30 87 449

Kaufe Motorräder alle Marken, alle Modelle, Quad, UTV, Chopper, Enduro, Beiwagen, E-Roller oder E-Bikes. Auch mit Mängeln oder Unfall. Bitte alles anbieten. Zahle bar.
Tel.: 0173 / 30 87 449 • 06158 / 60 86 991

SUCHE FAHRZEUGE
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise – sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.
Tel.: 06258 / 50 89 921 • 0151 / 718 723 06

Kaufe alle Wohnwagen, Wohnmobile, Traktoren, Bagger, Anhänger, Baumaschinen, zahle bar und Höchstpreise!
Tel.: 0151 / 718 723 06 • 06258 / 50 89 921

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager
DRAHT-WEISSBÄCKER
ZÄUNE • GITTER • TORE
Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de
• Draht- und Gitterzäune
• Schiebetore • Drehkreuze
• Schranken • Türen • Pfosten
• Sicherheitszäune • Tore
• Mobile Bauzäune • Alu-Zäune
• sämtliche Drahtgeflechte
• Alu-Toranlagen • Gabionen
• auch Montagen
• auch Privatverkauf

8.GENUSS & GARTENFEST mit STREETFOODMEILE Eintritt: 6,- €
8.-9.8. Sa.11-18 Uhr, So.10-18 Uhr Schloss Braunshardt – Weiterstadt www.garten.events Ermäßigt: 5,- €

BEILAGEN-HINWEIS Beachten Sie folgende Beilagen in der Gesamtausgabe oder in Teilbelegungen:

alldrink brocks'sche Apotheke E-Center HERKULES alte apotheke DOUGLAS D EDEKA
apotheke im Rewe center Netto PENNY BAUMARKT XXXLutz Kaufland LIDL

GOLD- UND SILBERANKAUF
Vergleichen lohnt sich!

GOLDPREIS AUF DEM HÖCHSTSTAND



Goldschmuck

Erbschaften

Seit über 30 Jahren im Rhein-Main-Gebiet.

Das Juwelier Rubin-Team steht Ihnen bei allen Fragen rund um Gold, Silber und allem, was mit Edelmetall zu tun hat gerne zur Verfügung.

Auch bei Markenuhren-Ankauf von Rolex, Breitling und Cartier.

!!! SOFORT BARGELD !!!

Juwelier Rubin

Im Isenburg-Zentrum • Hermesstraße 4 • Neu-Isenburg
Telefon: 06102 - 37 29 20

Leipziger Straße 31 • Frankfurt am Main • Telefon: 069 - 77 03 38 78

Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 10.00 - 18.00 Uhr

10 kostenlose Tipps für den Sommer in Frankfurt

FRANKFURT (RED) | Viel erleben, nichts bezahlen: Diese Ausflugsziele kosten keinen Cent und eignen sich ideal für einen Tagesausflug – allein, mit Freunden oder der ganzen Familie.

1. Goetheturm

Mit 43 Metern Höhe zählt der Goetheturm zu den schönsten Aussichtspunkten Frankfurts. Von April bis Ende Oktober ist der Turm täglich geöffnet und bietet einen beeindruckenden Blick über die Skyline und den Stadtwald. Internet: www.frankfurt.de/goetheturm



Goetheturm

2. Chinesischer Garten im Bethmannpark

Eine Oase der Ruhe mitten in der Innenstadt: Der Garten des Himmlischen Friedens mit Pavillons, Brücken und Wasserflächen lädt zum Entspannen ein. Der Eintritt ist frei. Internet: www.frankfurt.de



Neue Altstadt & Römerberg



Lohrberg

3. Mainufer

Ob Spaziergang, Picknick oder einfach den Schiffen zusehen – das Mainufer gehört zu den schönsten kostenlosen Freizeitangeboten der Stadt. Besonders zwischen Westhafen und Eisernem Steg laden große Liegewiesen und schattige Plätze zum Verweilen ein. Internet: www.frankfurt.de



Blick von der Flößerbrücke

4. Grüneburgpark

Einer der schönsten Parks Frankfurts mit altem Baumbestand, großen Wiesen und viel Schatten. Perfekt für ein Picknick oder eine kleine Auszeit vom Trubel der Innenstadt. Internet: www.frankfurt.de

6. Schwanheimer Düne

Eine echte Besonderheit: Mitten im Frankfurter Stadtgebiet liegt eine seltene Binnendüne mit außergewöhnlicher Pflanzen- und Tierwelt. Ein Naturerlebnis, das kostenlos besucht werden kann. Internet: www.frankfurt.de



Chinesischer Garten

5. Waldspielpark Goetheturm

Direkt neben dem Goetheturm befindet sich einer der beliebtesten Waldspielparks der Stadt. Mit Wasserspielbereich, Irrgarten, Rutschen und Klettergeräten ist er besonders für Familien ein lohnendes Ziel – der Eintritt ist frei. Internet: www.frankfurt.de/waldspielparks

7. Neue Altstadt und Römerberg

Enge Gassen, historische Fachwerkhäuser und der Römer machen einen Spaziergang durch die Neue Altstadt zu einem Erlebnis – ganz ohne Eintritt. Internet: www.visitfrankfurt.travel

8. Lohrberg

Der Lohrberg ist Frankfurts einziger Weinberg und bietet

einen herrlichen Blick über die Stadt. Große Wiesen laden zum Picknick ein – besonders in den Abendstunden ein beliebter Treffpunkt. Internet: www.frankfurt.de

9. Skyline-Blick von der Flößerbrücke

Wer die Frankfurter Skyline fotografieren möchte, findet auf der Flößerbrücke einen der schönsten Aussichtspunkte – besonders bei Sonnenuntergang. Internet: www.visitfrankfurt.travel

10. Frankfurter Stadtwald

Mit rund 5.000 Hektar zählt der Stadtwald zu den größten innerstädtischen Wäldern Deutschlands. Kilometerlange Wander- und Radwege sorgen auch an heißen Sommertagen für angenehme Abkühlung. Internet: www.frankfurt.de

Unser Tipp:

Viele dieser Ausflugsziele lassen sich miteinander kombinieren – etwa der Goetheturm mit dem Waldspielpark oder der Bethmannpark mit einem Spaziergang durch die Neue Altstadt bis ans Mainufer. So wird aus einem kostenlosen Ausflug schnell ein erlebnisreicher Ferientag.

The Grand Jam knackt eigenen Weltrekord

1.277 Musiker machen den Deutsche Bank Park erneut zur größten Band der Welt



Blick in das Innenfeld des Deutsche Bank Parks mit den 1.277 Musikern. FOTOS: BT

FRANKFURT (RED/BT) | Gänsehaut, Gemeinschaft und ganz viel Musik: Mit einem neuen Weltrekord hat The Grand Jam am 18. Juli den Deutsche Bank Park erneut in eine riesige Bühne verwandelt. 1.277 Musikerinnen und Musiker spielten gemeinsam live und übertrafen damit sogar den eigenen Rekord. Damit verteidigte das außergewöhnliche Musikprojekt eindrucksvoll seinen Titel als „größte Band der Welt“.



Moderator Tobi Kämmerer mit dem The Grand Jam Macher Patrik Meyer.

eine einzigartige Atmosphäre zwischen Stadionkonzert und Mitmach-Event.

The Grand Jam steht dabei nicht nur für musikalische Höchstleistungen, sondern vor allem für Gemeinschaft. Profis und Hobbymusiker erleben Seite an Seite einen Abend, der Emotionen weckt und Menschen ver-

bindet. Mit dem neuen Weltrekord setzte Frankfurt erneut ein eindrucksvolles Zeichen dafür, dass Musik keine Grenzen kennt – und bewies einmal mehr, warum The Grand Jam zu den außergewöhnlichsten Live-Events Deutschlands zählt. Auch nächstes Jahr wird es das „The Grand Jam“ wieder geben: 14. August 2027!

DU BIST MEISTER DEINES FACHS.

Und das soll auch so bleiben.

Digitales Marketing war nie für dich gemacht? Muss es auch nicht.

- 💡 Ohne Marketingwissen.
- € Ohne Agenturkosten.
- 🕒 Ohne komplizierte Tools.



← **JETZT gratis** Demo buchen statt **99€** und mit nanos digitale Werbung schalten.



nanos.ai | AG Müllerstr. 12 | D-13353 Berlin

DER FRANKFURTER

HEIMATZEITUNG MIT HERZ

JETZT TICKETS ONLINE IM TICKETSHOP SICHERN



SCHLONGONGES
14.11.2027 Wiesbaden, Schlachthof



LIRAZ
18.08. Frankfurt, Palmengarten



TITO & TARANTULA
21.10. Frankfurt, Batschkapp



MOOP MAMA
11.08. Frankfurt, Palmengarten



TICKETS SICHERN UNTER
der-frankfurter.adticket.de



IN KOOPERATION MIT

Anzeige

Genuss im Schlosspark

Gartenfest auf Schloss Braunshardt



WEITERSTADT (RED/BT) | Das 8. Genuss- und Gartenfest auf Schloss Braunshardt lädt am Samstag, 8., und Sonntag, 9. August, in den Schlosspark ein. Mehr als 120 Aussteller präsentieren auf der vergrößerten Eventfläche Pflanzen, Kräuter, Stauden, Rosenständer, Gartenaccessoires, Mode, Schmuck, handgefertigte Produkte und vieles mehr. Ein besonderer Schwerpunkt ist die

große Streetfood-Meile: An mehr als 25 Ständen bieten internationale Köche Spezialitäten aus aller Welt an – auch vegane Angebote sind dabei. Ergänzend gibt es täglich Schlossführungen. Geöffnet ist am Samstag von 11 bis 18 Uhr und am Sonntag von 10 bis 18 Uhr. Der Eintritt kostet sechs Euro, ermäßigt fünf Euro, Kinder bis 13 Jahre haben freien Eintritt.

Irische Klänge über den Dächern Frankfurts

Livemusikabend in der OAKS Bar begeistert mit Rockklassikern und viel Herzblut

EUROPAVIERTEL (RED/BT) |

Einen stimmungsvolleren Sommerabend hätte man sich kaum wünschen können. Mit einem Mix aus eigenen Songs und legendären Rock- und Popklassikern der 70er- und 80er-Jahre begeisterte Padraig McManamon gemeinsam mit seiner Band das Publikum in der OAKS Bar im NH Collection Spin Tower.

Zwischen bekannten Hits und gefühlvollen Eigenkompositionen entstand ein Konzert voller Emotionen, Spielfreude und authentischer Livemusik. Die stilvolle OAKS Bar mit ihrem besonderen Ambiente bot dafür den passenden Rahmen und lud zum entspannten Zuhören und



Padraig McManamon mit Band begeisterte. FOTO: BT

Genießen ein.

Die beliebte Konzertreihe wird bereits am 24. September fortgesetzt. Dann lädt Gastgeber Fabrizio Levita erneut zu einem abwechslungsreichen Live-Musikabend mit ausgewählten Künstlern und seinem musikalischen Portfolio in die OAKS Bar ein.

FRANKFURT (RED/BT) | Zwei Tage lang wurde der Frankfurter Osthafen zur großen Erlebnismeile am Main. Rund 200.000 Besucherinnen und Besucher kamen zum Osthafen-Festival und nutzten die Gelegenheit, den besonderen Wirtschaftsstandort auf ganz unterschiedliche Weise zu entdecken – zu Fuß, mit dem Fahrrad, per historischer Straßenbahn, mit der Historischen Eisenbahn oder auf den Fahrgastschiffen der Primus-Linie. Besonders beliebt waren die Bootsrundfahrten, die neue Perspektiven auf das Hafenbecken eröffneten. Auch das Feuerlöschboot, die Wasserfahrzeuge des Technischen Hilfswerks und die traditionelle Schiffparade am Samstagabend zählten zu den Publikumsmagneten. Zahlreiche festlich beleuchtete Schiffe sorgten dabei für stimmungsvolle Bilder im illuminierten Hafen. Familien fanden auf dem Gelände ein vielfältiges Angebot. Die Kids Area, Kindertheater, Hafenpiratenboote, Mini-Hafenbahn sowie Spiel- und Mitmachaktionen waren an beiden Tagen gut besucht. Erstmals gehörten auch Kunstaussstellungen in den Räumen des AtelierFrankfurt zum Programm.

Auf vier Live-Bühnen und in den Festival-Areas sorgte ein breites Musikprogramm für Stimmung. Zu den Höhepunkten zählten die Auftritte von Kamrad, Tom Twers, Sompagne und The Classic

Sommer am Osthafen

Rund 200.000 Gäste feierten ein friedliches Festivalwochenende am Wasser

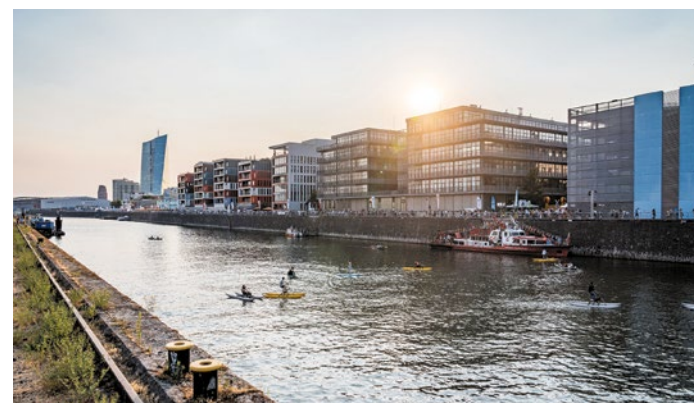


Rund 200.000 Besucherinnen und Besucher kamen zum Osthafen-Festival. FOTO: COPYRIGHT: HFM, GEORG OTT



Die Band Kamrad auf der Main-Stage. FOTO: COPYRIGHT: HFM, GEORG OTT

Rock Show. Auch die Frankfurter Band Gastone lockte wieder zahlreiche Fans vor die Bühne. Wirtschaftsdezernentin Stephanie Wüst würdigte das Festival als wichtigen Blick hinter die Kulissen eines Standorts, an dem Industrie, Logistik, Gewerbe und Innovation direkt an die Innenstadt grenzen. Veranstalter Thimo Gutfried zog ebenfalls eine positive Bilanz: Die hohe Besucherzahl, die friedliche Atmosphäre und das große Interesse zeigten, dass das Osthafen-Festival fest im Veranstaltungskalender der Region verankert ist.



Uferpromenade und Hafenbecken am Abend. FOTO: COPYRIGHT: HFM, GEORG OTT



Die Festmeile an der Lindleystraße. FOTO: COPYRIGHT: HFM, HANNES P. ALBERT



Feuerlöschboot und Wassersport im Hafenbecken. FOTO: COPYRIGHT: HFM, HANNES P. ALBERT

ELEKTRO OUTLET MAYER

TOP MARKEN. BESTE PREISE. ECHTER SERVICE.

IHR FACHHANDEL FÜR ELEKTROGERÄTE & MEHR



TOP MARKEN



BESTE PREISE



PERSÖNLICHE
BERATUNG



SCHNELL &
ZUVERLÄSSIG



ADRESSE

Waldemar-Klein-Platz 1
63071 Offenbach



TELEFON

069 97690990



E-MAIL

info@elektrofachhandel-mayer.de



WEB

www.elektromayer.com

ANGEBOT DES MONATS

Haier

HDPR3620CNP
No Frost Kühlkombination
EEK C

205 cm

66,7 cm

59,5 cm

Angenehm
leise

UVP 799,-

UNSER PREIS

399,-

QUALITÄT, DIE ÜBERZEUGT.



VolksInvest
Investieren für alle.

Jetzt investierbar

Solarpark Ratekau

Ihr Einstieg in erneuerbare Energien:
Ab 50 € in den Solarpark Ratekau investieren.



Festzins
ab **5,50%**

Highlights

- ✓ Zeichnungssumme: ab 50 EUR
- ✓ Festzins: 5,50 % - 7,50 % p.a. je nach Tranche
- ✓ Möglicher Erfolgszins: 0,50 % p.a. im optimistischen Szenario
- ✓ Rückzahlung: zum Laufzeitende; optionale Teil-Rückzahlungen während der Laufzeit

Emittent:

Green Vision Two GmbH & Co. KG
Holzdamm 28-32
20099 Hamburg

Gesetzlicher Risikohinweis: Der Erwerb dieser Wertpapiere ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum voll-ständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.

POWERED BY

FINEXITY EGRO MEDIENGRUPPE

Scannen für mehr Infos!

